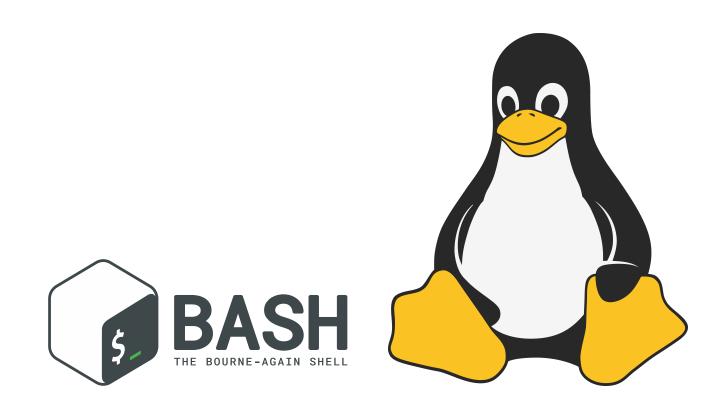
Shell-Praxis (Teil 6)



Rechte setzen - chmod

Inhaltsverzeichnis

- Rechte anzeigen mit 1s -1
- Rechte setzen mit chmod (Syntax)
- Aufgaben 1
- x-Bit (Ausführungsrecht) bei Dateien
- Rechte bei Verzeichnissen
- Aufgaben 2

Rechte anzeigen mit 1s -1

- 1s -1 zeigt die Rechte einer Datei in drei Tripeln an
 - 1. Tripel: Rechte des Eigentümers (User)
 - 2. Tripel: Rechte der Gruppe (Group)
 - 3. Tripel: Rechte aller anderen (Others)
- Jedes Tripel besteht aus drei Zeichen: r (read), w (write), x (execute), wenn das jeweilige Recht vorhanden ist oder wenn das Recht fehlt

Rechte setzen mit chmod (Syntax)

- chmod ändert die Rechte einer Datei.
- Syntax: chmod <rights> <file>
 - <rights>: Rechte in Oktal- oder Symbolischer Schreibweise
 - <file>: Datei, deren Rechte geändert werden sollen

Rechte setzen - symbolisch

- Symbolische Schreibweise:
 - o u (User), g (Group), o (Others), a (All)
 - + (hinzufügen), (entfernen), = (setzen)
 - o r (read), w (write), x (execute)
- Beispiele:
 - chmod ug=rw,o=r users.txt ergibt die Rechte -rw-rw-r--.
 - chmod u+x users.txt fügt dem Eigentümer das
 Ausführungsrecht hinzu: -rwxrw-r--

Rechte setzen - oktal

- Oktale Schreibweise:
 - o r (4), w (2), x (1)
 - Rechte addieren (für jedes Tripel), um Oktalwert zu erhalten:

rwx= 7
$$-wx$$
= 3rw-= 6 $-w-$ = 2r-x= 5 $--x$ = 1r--= 4 $--$ = 0

• Beispiel: chmod 754 users.txt ergibt die Rechte -rwxr-xr--.

Aufgaben 1

- Testen Sie verschiedene Rechte-Setzungen mit chmod an der Datei users.txt.
- Entziehen Sie sich selbst das Leserecht an der Datei users.txt und versuchen Sie, die Datei zu lesen (mit cat, wc, grep etc.).
- Entziehen Sie sich selbst das Schreibrecht an der Datei users.txt und versuchen Sie, die Datei mit einer Ausgabeumlenkung (mit > oder >>) zu beschreiben.
- Welchen Unterschied macht es, wenn Sie das x-Recht an users.txt setzen oder entfernen?

x-Bit (Ausführungsrecht) bei Dateien

- Das x-Bit erlaubt das Ausführen einer Datei.
- Die Datei muss ein ausführbares Programm (ein Binärprogramm oder ein Skript) sein.
- Bei Datendateien ist das x-Bit bedeutungslos. Es ist deshalb üblich, das x-Bit bei Datendateien nicht zu setzen.

Rechte bei Verzeichnissen

- Bei Verzeichnissen haben die Rechte eine andere Bedeutung:
 - r: Lesen eines Verzeichnisses = Anzeigen des
 Verzeichnisinhalts (z.B. mit ls, bei Dateien mit cat etc.)
 - w: Schreiben im Verzeichnis = Einträge (Dateien und Verzeichnisse) erstellen, löschen, umbenennen
 - x: Ausführen eines Verzeichnisses = Verzeichnis darf betreten werden und es darf in Pfaden verwendet werden.

Aufgaben 2

- Testen Sie verschiedene Rechte-Setzungen mit chmod an einem Verzeichnis.
- Testen Sie auch die Konsequenzen der Rechte-Setzungen: Können Sie die Einträge im Verzeichnis anzeigen, Dateien erstellen, löschen, umbenennen, das Verzeichnis betreten, wenn das jeweilige Recht fehlt oder gesetzt ist?